

Nachhaltigkeit im Tourismus – (k)eine Utopie?

Abstract zum Referat von Dr. sc. nat ETH Felix Keller

Europäisches Tourismus Institut ETI Schweiz, Leiter Bereich Landschaft

Internationaler Abendanlass PHTG

Montag, 14. März 2016 | 18.00 Uhr | P 101 | Unterer Schulweg 3 | 8280 Kreuzlingen

Nachhaltiger Tourismus – die Zukunftschance! Doch wie kann eine auf ökologische, soziale und ökonomische Ausgeglichenheit ausgerichtete Tourismusstrategie entwickelt werden?

Am Fallbeispiel Tourismus in Valposchiavo untersuchte das Europäische Tourismus Institut an der Höheren Fachschule für Tourismus Graubünden im Rahmen eines Interreg Projektes mit Italien mit einem systemanalytischen Ansatz die Zusammenhänge zwischen Tourismus, Gesellschaft und Wirtschaft. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse hinsichtlich Steuerungsmöglichkeiten des ganzen Systems ermöglichen die Entwicklung von nachhaltigkeitsorientierten Szenarien und darauf ausgerichtete Tourismusstrategien. Die Stärke der Herangehensweise im Fall Valposchiavo liegt in der Ganzheitlichkeit, die durch die computergestützte Analyse von vernetzten Zusammenhängen zu Stande kommt. Damit wurde der Weg zu attraktiven Visionen wie 100% Bio-Produktion Valposchiavo, UNESCO Weltkulturerbe, Natur-Kultur und Wirtschaft im Einklang begehbar.

